

Calais und Boulogne*) die starken Festungen Arras, Lille oder Ryssel (80), Valenciennes u. a. — Die durch ihren Weinbau weltberühmte Champagne hat ausser Troyes an der Seine und dem durch die Hunnenschlacht bekannten Chalons an der Marne noch das durch Weinbau ausgezeichnete Epernay, ebenfalls an der Marne gelegen, und weiter nördlich Rheims, in dessen altherwürdigem Dome Bischof Remigius den Frankenkönig Chlodwig taufte. — Hauptort von Lothringen ist das schönerbaute Nancy (50), wie das durch den Friedensschluss von 1801 bekannte Lüneville an einem Nebenflusse der Mosel gelegen. Wichtiger durch den Grenzverkehr mit Deutschland ist Metz an der Mosel (65), einst wie (Toul und Verdun) der Sitz deutscher Bischöfe. Das Dorf Dom Remy an der Maas ist der Geburtsort der Jungfrau von Orleans. — Strassburg (80) im Elsass, die Stadt, „die an den Strassen des falschen Frankreichs liegt,“ hat von den Eigenthümlichkeiten der alten freien Städte des deutschen Reiches noch viele bewahrt. Ueber den eine halbe Stunde entfernten Rhein führt jetzt eine feste Brücke nach Kehl. Berühmter noch als die starken Festungswerke ist das Münster mit seinem 450 Fuss hohen, prachtvollen Thurme, ein nach dem Plane Erwins von Steinbach erbautes Meisterwerk altdeutscher Kunst. Weiter oberhalb an der Ill liegt Colmar, Geburtsort des Fabeldichters Pfeffel, dem hier ein Denkmal gesetzt ist. Mühlhausen blüht als Fabrikstadt immer mehr auf. — Die vom Jura durchzogene Franche Comté (Freigrafschaft Burgund) hat das schon zu den Römerzeiten bekannte Besançon zur Hauptstadt. Hier stritt 50 v. Chr. Julius Cäsar mit dem deutschen Heerfürsten Ariovist. — In dem aus der Erbschaft Karls des Kühnen stammenden, von der Saone, den Quellflüssen der Seine und mehreren Canälen durchschnittenen eigentlichen Burgund ist das durch seinen Weinhandel wichtige Dijon zu merken; ausserdem Chalons an der Saone. — Hauptstadt des rauhen Gebirgslandes Savoyen, dessen Bewohner grösstentheils in der Ferne ihr Unterkommen suchen müssen, ist Chambéry. Von dem Flecken Chamouni aus hat der Naturforscher Saussure zuerst den benachbarten Montblanc bestiegen. — Die ganz von Alpenzügen bedeckte Dauphiné hat das stark befestigte Grenoble an der Isère zur Hauptstadt. Hier hatten im Mittelalter Grafen ihren Sitz, die den Delphin (Dauphin) im Wappen führten und deren letzter sein Gebiet den Königen von Frankreich vererbte, unter der Bedingung jedoch, dass die Kronprinzen stets den Titel Dauphin führen sollten. In schauerlicher Bergeinsamkeit liegt die grosse Karthause, das Mutterkloster eines durch strenge Enthaltbarkeit bekannten Mönchsordens. — In dem herrlichen Alpenlande Provence haben wir die grosse Seestadt Marseille (300), die dritte Stadt des Reiches, sowie den Kriegshafen Toulon (80) schon erwähnt. Bei der weiter nach Osten gelegenen Hafenstadt Cannes landete Napoleon nach seiner Rückkehr von Elba. Jenseit des ehemaligen Grenzflusses Var liegt zwischen Orangenwäldern Nizza, das seines herrlichen Klima's wegen alljährlich von Tausenden von Brustleidenden aus allen europäischen Ländern besucht wird. Von hier aus ist die von wilden Gebirgen durchzogene und von einem rauhen Gebirgsvolke bewohnte Insel Corsica leicht zu erreichen. Dieselbe ist seit 1768 im Besitze Frankreichs, nachdem sie Jahrhunderte lang den Genuesern zugehört hatte, die sie endlich nicht mehr behaupten konnten. Vorübergehend trug der westfälische Edelmann Theodor von Neuhof die Krone von Corsica (1736). Ajaccio, die Hauptstadt, ist als Geburtsort Napoleons bekannt. Noch anscheinlicher ist das auf der Ostseite gelegene Bastia.

Nördlich von Marseille, in einem reizenden Gebirgsthale, liegt Aix, schon den Römern wegen der hier vorhandenen Bäder (Aquae Sextiae) bekannt. Auch schlug hier Marius die Teutonen (102 v. Chr.). Arles war einst der Hauptsitz des aus dem Nachlasse des Karolingers Lothar hervorge-

*) (S. 210) Bulonsj'. Il. Walangßikan. Troä. Schalong. Epernah. Ringß. Nangßih. Lün'will. Fransch-Conté. B'sang'sóng. Dischong. Schangbérí. Schamunih. Sossühr. Dohsüth. Grenobel. Dofßag. Frowangß. Kann. Ajattscho. Aebß. Arl.